

Vermischtes.

Der Tanz über die Geisrätin. In kurzen wird in Barcelona der Kongress aller Tänzermeister der Welt stattfinden, und da ist es denn sehr möglich, zu erlangen, daß das Festland durch nichts mehr gebildet wird als durch das Tanzen. Der Präsident, einer der größten Meister der aerographischen Kunst, hat das, so lesen wir in der 'W. M. G.' eines Mitarbeiter des 'Figaro' anvertraut. Was und wie macht man am häufigsten die Bekanntheit der Frau, die man beizusetzt? Die wichtigste soziale Frage hat die internationale Tänzermeister-Abendessen den Präsidenten der General-Anzeiger der ganzen Welt vorgesetzt. Auf den ersten Blick scheint die Lösung dieser Frage etwas schwierig zu sein; die 3000 Tänzer haben sich aber sofort für kompetent erklärt und durch eine glänzende Enquete bei 100753 Tanzschülern, die bereits verheiratet sind oder sich demnächst verheiraten wollen, nachgehends festgestellt. Von den in Betracht kommenden Festländern oder Festländerinnen sind in Deutschland 97 Prozent, in der Schweiz 55 Prozent, in Frankreich 88 Prozent, in Amerika 50 Prozent, in Oesterreichland 79 Prozent, in Belgien 73 Prozent, in Dänemark 71 Prozent, in Italien 70 Prozent, in Spanien 68 Prozent, in Holland, Bulgarien und England 65 Prozent, in Mexiko und Rumänien 60 Prozent, in Rußland 57 Prozent, in Ungarn 55 Prozent, in Dänemark und Serbien 53 Prozent, in Schweden 51 Prozent, in Kopenhagen 50 Prozent, in der Türkei 48 Prozent, in Portugal 47 Prozent, und in Norwegen 39 Prozent auf Vällen oder bei sonstigen Tanzveranstaltungen 'eingeliebt' worden. Von den Tanzlehrern selbst haben 92 Prozent ihre Frauen auf Vällen kennen gelernt. 'Könlighet' heißt der Tanz in der mächtigsten 'Gesellschaft' der Welt. 'Wie sprach sehr Brautbräutigam, und seine Braut ist in Barcelona den Tanz als wichtigstes Mittel zur Neubildung des bedröhtigen Mannes Weibes der Frauen zu empfehlen.

Der Tanz über die Geisrätin. In kurzen wird in Barcelona der Kongress aller Tänzermeister der Welt stattfinden, und da ist es denn sehr möglich, zu erlangen, daß das Festland durch nichts mehr gebildet wird als durch das Tanzen. Der Präsident, einer der größten Meister der aerographischen Kunst, hat das, so lesen wir in der 'W. M. G.' eines Mitarbeiter des 'Figaro' anvertraut. Was und wie macht man am häufigsten die Bekanntheit der Frau, die man beizusetzt? Die wichtigste soziale Frage hat die internationale Tänzermeister-Abendessen den Präsidenten der General-Anzeiger der ganzen Welt vorgesetzt. Auf den ersten Blick scheint die Lösung dieser Frage etwas schwierig zu sein; die 3000 Tänzer haben sich aber sofort für kompetent erklärt und durch eine glänzende Enquete bei 100753 Tanzschülern, die bereits verheiratet sind oder sich demnächst verheiraten wollen, nachgehends festgestellt. Von den in Betracht kommenden Festländern oder Festländerinnen sind in Deutschland 97 Prozent, in der Schweiz 55 Prozent, in Frankreich 88 Prozent, in Amerika 50 Prozent, in Oesterreichland 79 Prozent, in Belgien 73 Prozent, in Dänemark 71 Prozent, in Italien 70 Prozent, in Spanien 68 Prozent, in Holland, Bulgarien und England 65 Prozent, in Mexiko und Rumänien 60 Prozent, in Rußland 57 Prozent, in Ungarn 55 Prozent, in Dänemark und Serbien 53 Prozent, in Schweden 51 Prozent, in Kopenhagen 50 Prozent, in der Türkei 48 Prozent, in Portugal 47 Prozent, und in Norwegen 39 Prozent auf Vällen oder bei sonstigen Tanzveranstaltungen 'eingeliebt' worden. Von den Tanzlehrern selbst haben 92 Prozent ihre Frauen auf Vällen kennen gelernt. 'Könlighet' heißt der Tanz in der mächtigsten 'Gesellschaft' der Welt. 'Wie sprach sehr Brautbräutigam, und seine Braut ist in Barcelona den Tanz als wichtigstes Mittel zur Neubildung des bedröhtigen Mannes Weibes der Frauen zu empfehlen.

Der Tanz über die Geisrätin. In kurzen wird in Barcelona der Kongress aller Tänzermeister der Welt stattfinden, und da ist es denn sehr möglich, zu erlangen, daß das Festland durch nichts mehr gebildet wird als durch das Tanzen. Der Präsident, einer der größten Meister der aerographischen Kunst, hat das, so lesen wir in der 'W. M. G.' eines Mitarbeiter des 'Figaro' anvertraut. Was und wie macht man am häufigsten die Bekanntheit der Frau, die man beizusetzt? Die wichtigste soziale Frage hat die internationale Tänzermeister-Abendessen den Präsidenten der General-Anzeiger der ganzen Welt vorgesetzt. Auf den ersten Blick scheint die Lösung dieser Frage etwas schwierig zu sein; die 3000 Tänzer haben sich aber sofort für kompetent erklärt und durch eine glänzende Enquete bei 100753 Tanzschülern, die bereits verheiratet sind oder sich demnächst verheiraten wollen, nachgehends festgestellt. Von den in Betracht kommenden Festländern oder Festländerinnen sind in Deutschland 97 Prozent, in der Schweiz 55 Prozent, in Frankreich 88 Prozent, in Amerika 50 Prozent, in Oesterreichland 79 Prozent, in Belgien 73 Prozent, in Dänemark 71 Prozent, in Italien 70 Prozent, in Spanien 68 Prozent, in Holland, Bulgarien und England 65 Prozent, in Mexiko und Rumänien 60 Prozent, in Rußland 57 Prozent, in Ungarn 55 Prozent, in Dänemark und Serbien 53 Prozent, in Schweden 51 Prozent, in Kopenhagen 50 Prozent, in der Türkei 48 Prozent, in Portugal 47 Prozent, und in Norwegen 39 Prozent auf Vällen oder bei sonstigen Tanzveranstaltungen 'eingeliebt' worden. Von den Tanzlehrern selbst haben 92 Prozent ihre Frauen auf Vällen kennen gelernt. 'Könlighet' heißt der Tanz in der mächtigsten 'Gesellschaft' der Welt. 'Wie sprach sehr Brautbräutigam, und seine Braut ist in Barcelona den Tanz als wichtigstes Mittel zur Neubildung des bedröhtigen Mannes Weibes der Frauen zu empfehlen.

Stadtsanmlige Nachrichten.

Stadtsanmlige Halle N. Burgstraße 39.
Besichtigungen am 27. Mai: Der Herrmann Julius Japp und Rufe Kappeler, Refektor II und Refektor, S. 8.
Geboren (23 Mai): Dem württemberg. Lehrer Dr. phil. Gustav Schäfer eine T. Johanna, Hofstraße 24. Dem Zimmermann Otto Schumann eine T. Gertrud, Dr. Baumgarten 66. Dem Referendar Maximo Kappeler eine T. Annelie, Hildstraße 1. Dem Arbeiter Karl Brübling ein S. Erich, Refektor 106. Dem Arbeiter Robert Pöschel eine T. Minna, Kappelstraße 28. Dem Kaufmann Leo Schmidt eine T. Ella, Grubenbergstraße 1. Dem Raler Otto Wobis eine T. Gertrud, Grubenbergstraße 84. Dem Bureauangestellten Otto Briebe ein S. Erich, Grubenbergstraße 6. Dem Eisenbahnbedienten Heinrich Bietzer eine T. Johanna, Refektor 1. Dem Bedienten Dr. phil. Fritz Benjamin eine T. Edith, Rosenpflanzstraße 39.
Geboren (29 Mai): Des Polometrischen Bau-Ingenieurs Otto Krenzien eine T. Marie, S. 27, Refektor 37. Dem Gen. Sanitätsrat Anna Boettcher geb. Neuberg aus Rorbauhen 58 J., Schillerstr. 11.

Stadtsanmlige Halle S. Steinweg 2.

Aufgehoben (29 Mai): Der Kaufmann Friedrich Müller und Marie Lehmann, Martinstr. 21 und Körnerstr. 4. Der Landwirt und Restaurateur Hugo Dönnertweg von Zapporitz und Clara Wibe, Zapporitzstr. 63 und Nordbahnstr. 1. Der Schriftführer Paul Dreifussmann und Marie Wenzel, Körnerstr. 18 und Körnerstr. 22.
Besichtigungen (29 Mai): Der Polizeileiter Otto Hoffmeister und Marie Witte, Domplatz 88.
Geboren (29 Mai): Dem Schriftführer Wilhelm Habermann ein S. Otto, Weintrauben 4. Dem Arbeiter Paul Bauer eine T. Gertrud, Körnerstr. 2. Dem Arbeiter Karl Franke ein S. Reinhold, Bühlberg 4. Dem Polometrischen Bedienten Ernst Schmidt ein S. Albert, Körnerstr. 63 J., Körnerstr. 10. Des Schlossermeisters Hermann Schmidt ein S. Otto, Körnerstr. 34. Dem Jagarwärters Ludwig Kopp ein S. Otto, Körnerstr. 34. Dem Bauunternehmer Ferdinand Kuffner ein S. Wolf, Körnerstr. 34.
Geboren (29 Mai): Der Arbeiter Rufe Rod 88 J., St. Elisabeth-Strandhaus 23. Des Metzgermeisters Friedrich Schmidt ein S. Heinrich, Körnerstr. 2. Ulrike Karoline Schmidt geb. Deutschfeld 76 J., Grubenbergstr. 9. Des Aufseheres Ferdinand Brandt ein S. Erich 9 J., Körnerstr. 3. Des Räumungsbedienten August Bietze (Hauptmann) ein S. Walter 88 J., Körnerstr. 2. Der Brauermann Simon Schmale 69 J., Körnerstr. 10. Des Schlossermeisters Hermann Schmidt ein S. Otto, Körnerstr. 34. Des Danenbedienten Karl Wobitz 2 J., Margarete-Str. 11, Körnerstr. 99. Der Zimmermann Ferdinand Dietz 73 J., Körnerstr. 10. Der Salinen-Kohlenmeißer A. D. Wilhelm Büßmann 63 J., Körnerstr. 21.

Wirtschaftliche Aufgebote.

Der Bergmann Josef Dahn und Marie Stenogal, Ostera und Halle. Der Polizeileiter Paul Schuler und Genoa Schuler, Halle und Erfurt.
Zur Abhaltung im Stadtsanmlige ist Requisition erforderlich.

Kirchliche Nachrichten.

Synagogen-Gemeinde: Gottesdienst abends 7 1/2 Uhr. Sonntagsvorm. 10 1/2 Uhr Gottesdienst und Predigt, nachm. 4 Uhr Jugendgottesdienst.

Aus dem Geschäftsbereich.

Die vielsichtige Verbandsarbeit der Pastoralvereine. 'Eimaz' wird im Schauenstein der Firma Will. Deder, Gr. Ullrichstr. 57, bildlich vorgeführt, worauf wir die Hauptfragen besonders aufzuzählen machen. (Siehe Quers.)

Griefstaden des 'General-Anzeiger'.

(Sehr Anfrage nach die Monatsrechnung beigefügt sein. - Anfragen ohne Namensunterstützung bleiben unberücksichtigt.)
* N. Nr. 100. Ein betragtes GdL existiert unteres Blattes überhaupt nicht.
* S. Ed. 1. Ein Mittel zur Entfernung von Schwefelwasserstoff und gelben Schmutz gibt es nicht. 2. Urne zum Schwarzgraben gelber Schmutz geben Sie in jedem Schwefelwasserstoff in Urnen a 25 bis 50 Pfg.
* Fr. St. 1. Die Prüfung der betr. Bücher ist nach der Genererbeurteilung vorgeschrieben, wo der Vorstand auf Seite 2 auch ergibt. Eine Verbindung wegen Unterlassung liegt Vorhandlung ist in der Genererbeurteilung nicht vorgegeben. 2. Firmen empfehlen wir prinzipiell nicht. Wir können Sie nur auf den Inhalt hin beurteilen.
* C. Ed. in B. Im Herbst eingeperrte alle Tauben geschieden sich wegen der sibirischen Wetterung leichter an das GdL, sie brauchen also nicht lange eingeperrt gehalten werden. Im Frühjahr eingeperrte Tauben sind mit so lange im GdL, bis sie Eier gelegt haben. Junge, vollständig entwickelte Tauben müssen geschieden 3 Tage eingeperrt bleiben, aber dann nicht mit den alten geschieden herausgelassen werden, da letztere sie betreiben. Junge Tauben legen im Alter von 3-5 Monaten zum ersten Male Eier. Den Eiern legen man mit Wasserstoff, wenn man nicht vorher aus GdL herausgelassen vorgibt. Als Futter gibt man: Weizen, weisse Gerste und Hefe sowie täglich frisches Wasser.
* C. Nr. 1. Die diesjährige Ober-Ober-Gewicht findet in Halle vom 18. bis 27. Juli statt. 2. Ein GdL besteht bei der Unternehmung für eine Waffe angelegt und wollen Sie freiwillig dienen, so melden Sie sich sofort unter Vorlage Ihres Zeugnisbuches, den Sie vom Obigen

Wahlkreise, Rathausstraße 4, erhalten, direkt schriftlich oder persönlich bei dem Zeitpunkt, bei welchem Sie eintritten wollen. Tünderhals können Sie es auch noch gelegentlich bei Ober-Ober-Gewicht freiwillig beibringen. Die Beschuldigung Ihres Rates zum freiwilligen Eintritt ist nicht mehr erforderlich, da Sie schon vorgemerkt sind.

* C. O. 100. Die Zeitpunkte im Januar der nächste sind zunächst mittels einer Zeitpunkte-Abgabe auszugeben und dann die nächste mit Seiten- oder Seitenblätter leicht auszugeben.

* Zhebor. Der mündlich abgegebene Nachtrag ist, so viel wie aus Ihren Angaben ersehen können, gültig. Es werden also maßgebend auf Zahlung verwertet werden. Wegen Erlangung einer Betreuer-Unterstützung werden Sie sich zunächst an die Polizeibehörde wenden.

* N. Nr. 100. Die Forderungen zunächst in der Wäre eines wahren Dienst erfindend und dann mit einem Betreuermeister vollständig gefordert werden.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 30. Mai.

Table with columns: Dividende für Pros., Zins-termin, Kurs, and Remarks. Lists various bank shares like Stadtanleihen, Aktien, and other securities.

Table with columns: Name of the company, Dividende für Pros., Zins-termin, Kurs, and Remarks. Lists various industrial and commercial shares.

Ich möchte nicht im Schlafaffenland sein.

Wenn Sie gut die Leute es dort haben mögen - was langen Sie dann an, wenn Sie erkrankt sind? Ganz viele Götter-Ritualen haben Sie dort doch nicht und ich kann mir nicht denken, wie man Erkrankungen der Lunge, Affektionen der Nieren, Gelenke, Gelenke und Gelenke bequem und schnell loswerden will, wenn man keine Frau nicht haben darf. - Diejenigen sollten nur 50 Pfg. der Schachtel mit sich überall zu haben.

Besonders vorteilhafte Angebote für die Reise-Saison.

- Seidene und wollene Blusen und Blusenhemden.
Weisse u. farbige Waschblusen in unerreichter Auswahl.
Weisse u. farbige Kleiderröcke f. Promenade u. Touren in all. Grössen.
Reise- u. Touristen-Kostüme für jede Figur passend.
Seidene, wollene, Leinen- und Batist-Unterröcke.

Reste von Wollen-, Seiden- und Wasch-Stoffen. A. Hülli & Co. zu ungewöhnlich billigen Preisen.

Marktplatz 21. Halle a. S. Gr. Steinstr. 86/87.

Kontrollverfahren.

In dem Kontrollverfahren über das Vermögen des Kaufmanns August...

Zu vermieten

Albrechtstraße 24 Wohnung in ein. Etage, 2 Zim.

Zu vermieten

Kl. Märkerstrasse 3 Wohnung, 160 Mk., 1. Juli zu verm.

Zu vermieten

Halle-Cöllwitz, eine kleine Wohnung...

Zu vermieten

Charlottestr. 14, 2 Zim., 1 Zim., Küche...

Zu vermieten

Wohnung in vermierten, Preis 200 Mk., Hallestr. 27.

Herrschaftliche Wohnung.

best. aus 6 Zim., Küche, Keller...

Herrschaftliche Wohnung, part.

best. aus 5 Zim., Küche, Keller...

Wohnung, Dryanderstr. 32, pl.

best. aus 5 Zim., Küche u. 2 Bäd.

Herrschaftliche Wohnung, II. Et.

best. aus 5 Zim., Küche, Keller...

Wohnung, 430 Mk., 1. Juli zu verm.

best. aus 5 Zim., Küche, Keller...

Möblierte Zimmer

im Marienheim, Hansstraße 17 II, best. aus 2 Zim.

Niederlage

mit Keller und Kontorräumen, Stallung für 5 Pferde...

Amendort

geräum., gut möbliert, Zimmer mit Schlafkabine...

Freundliche Wohnung.

Wähe Markt, 50-60 Zim., von ein. Entrée 17. gef. Off.

Größere Fabrikräume.

wonüglich mit noch bebaubaren Areal...

Wohnung gesucht

von einem jung. Ehepaar, 3 Zimmer mit Bad...

Unterricht

Tanz-Unterricht für jed. gewöhnlich...

Laden u. Magazine

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Größe heile

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Niederlags- od. Fabrikräume

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Handelsgasse 57

Ladenraum, ca. 300 qm, nahe d. Marktplatz...

Wohnung gesucht

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Größe heile

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Niederlags- od. Fabrikräume

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Handelsgasse 57

Ladenraum, ca. 300 qm, nahe d. Marktplatz...

Wohnung gesucht

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Größe heile

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Niederlags- od. Fabrikräume

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Handelsgasse 57

Ladenraum, ca. 300 qm, nahe d. Marktplatz...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Niederlage mit Keller und Kontorräumen, Stallung für 5 Pferde...

Amendort

geräum., gut möbliert, Zimmer mit Schlafkabine...

Freundliche Wohnung.

Wähe Markt, 50-60 Zim., von ein. Entrée 17. gef. Off.

Größere Fabrikräume.

wonüglich mit noch bebaubaren Areal...

Wohnung gesucht

von einem jung. Ehepaar, 3 Zimmer mit Bad...

Unterricht

Tanz-Unterricht für jed. gewöhnlich...

Laden u. Magazine

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Größe heile

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Niederlags- od. Fabrikräume

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Handelsgasse 57

Ladenraum, ca. 300 qm, nahe d. Marktplatz...

Wohnung gesucht

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Größe heile

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Niederlags- od. Fabrikräume

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Handelsgasse 57

Ladenraum, ca. 300 qm, nahe d. Marktplatz...

Wohnung gesucht

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Größe heile

Handelsgasse 57, Ladenraum, ca. 300 qm...

Niederlags- od. Fabrikräume

in der Nähe d. Marktplatzes, 1. u. 2. Etage...

Handelsgasse 57

Ladenraum, ca. 300 qm, nahe d. Marktplatz...

Vertreter gesucht

für Verkauf von Malzkaffee und Getreide-Kaffees...

Ein junger Bautechniker (2)

mit belien. Anknüpfen für Kontor u. Bauplan nach außerhalb sofort gesucht...

7000 Mark

werden sofort od. später auf pupill. l. arlich sichere Hypothek hinter 13000 Mk. gef. Restes d. Kaufg. 7000 Mk. gef. Off. u. N. 7739 a. d. Gr. b. Bl.

7-9000 Mark

auf vorzügliche Hypothek zu leihen gesucht. Off. u. N. 7729 a. d. Gr. b. Bl.

Verloren

Handverwecheln (Nr. 190) auf den Namen Georg Bader (Klempner) verloren. Gegen 30 Mark Belohnung abzugeben. Baderstr. 48, II.

Eisendreher

haben dauernde Beschäftigung. Angebote mit Angabe der bisherigen Beschäftigung, sowie der Lohnantr. sind zu richten an: Ortenbach & Vogel, Maschinenfabr., Ritterfeld.

Bauschlosser

für dauernde Beschäftigung. Angebote mit Angabe der bisherigen Beschäftigung, sowie der Lohnantr. sind zu richten an: Ortenbach & Vogel, Maschinenfabr., Ritterfeld.

Arbeiter

geübten Arbeit., nicht unt. 20 Jahr., zum Bauen u. für den Betrieb einer Holzfabrik sofort gef. Off. u. N. 7729 a. d. Gr. b. Bl.

Gefunden

Ein kleiner Hund (Dackel) verfahren mit weißer Brust, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Schillerstr. 7 oder 8. Besondere Belohnung an d. Verle.

Stellen finden

Ein Mann u. m. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22, 250 Mk. an m. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Bau-Eleve.

Junger Mann aus anseh. Familie u. mit guten Schulkenntnissen, in Belangen des Bauwesens im Bureau eines Bauers u. Zimmermeisters ausgebildet. Geh. 4800 Mk. Gehalt. Off. u. N. 7739 a. d. Gr. b. Bl.

Acquisiteure

für die Erwerbung von Feuer-, Einbruch-, Diebstahl- u. Unfallversicherungen gegen festgesetzte Erwerbungs- u. Zusage-Gehälter. Off. u. N. 7739 a. d. Gr. b. Bl.

Kapitalien

12000 Mk. od. 1. Stelle für 3% auf guten Geld gef. Off. unter A. 110 postlagernd Tübingen.

15 bis 20000 Mark 1. Hypothek

innerhalb der Hälfte der Wertes von promptem Einzahlung 1. u. 2. d. d. oder früher zu 7 1/2 % Zinsen gegen auf längere Zeit gef. Angebote u. N. 7739 a. d. Gr. b. Bl.

Arbeitsbursche

für lo. ge. Otto Thiele, Buchbinder der „Halleischen Zeitung“.

Arbeitsbursche

für lo. ge. Otto Thiele, Buchbinder der „Halleischen Zeitung“.

Arbeitsbursche

für lo. ge. Otto Thiele, Buchbinder der „Halleischen Zeitung“.

Arbeitsbursche

für lo. ge. Otto Thiele, Buchbinder der „Halleischen Zeitung“.

